

Meslocaie

sind für nächste und folgende Messen für Ein- und Verkauf zu vermieten durch das

Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer,
am Fleischerplage Nr. 988.

Zu vermieten ist die erste Etage am neuen Neumarkt Nr. 51 und daselbst parterre zu erfragen.

Zu vermieten ist von Ostern 1838 an, in dem „Amtmanns Hof“ benannten Grundstück s. No. 538, auf der Reichsstraße hier selbst, eine geräumige Niederlage.
Leipzig, am 15. Dec. 1837. Dr. Carl Bruno Stübel.

Zu vermieten sind zu jeziger Messe noch 2 Zimmer 1. Etage vorn heraus Reichsstraße Nr. 503.

Zu vermieten sind von Weihnachten an, am Mühlgraben Nr. 1044, zwei meublirte schöne freundliche Stuben (Wohn- und Schlafstube), für eine Dame oder einen soliden Herrn geeignet.

E i n l a d u n g.

Heute Abend ladet zu Schweinsknochen mit Klößen, Meerrettig und Sauerkraut ergebenst ein

J. Berger, Petersstraße Nr. 122.

Einladung. Donnerstag, den 21. December, ladet zu Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig, nebst Kapfen und Hasenbraten, ergebenst ein

G. Steffgen, im Gewandgäßchen Nr. 620.

Reisegelgenheit nach Berlin. Donnerstag und Freitag, den 22. d. M., bei J. C. Gewicke in der Fleischerstraße, im gold. Herz Nr. 288.

Verloren wurde den 18ten dieses Monats ein schwarzes durchaus gewirktes Umschlagetuch von dem Grimma'schen Steinwege bis ins Salzgäßchen und von da über den Markt in das Thomasgäßchen. Der ehrliche Finder wird gebeten, es in der Grimma'schen Gasse unter den Colonnaden, bei Carl Purfürst, gegen eine gute Belohnung abzugeben.

Berichtigung. Im gestr. St. d. Bl., S. 1, muß es in der Anzeige, Thiene's Creditwesen betreffend, statt Subhastation „Edictalladung“ heißen.

Thorzettell vom 18. December.

Von gestern Abend 5 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Eilpost: Hr. D. Bede, v. hier, Hr. Rfm. Bentheim, v. Berlin, Hr. Alexander u. Hr. Rfm. Dohrenfurth, v. Breslau, unbest.

Halle'sches Thor.

Die Berliner Post, um 9 Uhr.

Die Magdeburger Post, 15 Uhr.

Kanstädter Thor.

Die Berlin-Kölnener Eilpost, um 5 Uhr.

Hr. Cand. Brühl, v. Lissa, im Hotel de Pologne.

Hospitalthor.

Hrn. Rühle u. Gebhardt, v. Washington, im Hotel de Baviere.

Die Nürnberger Diligence, 15 Uhr.

Auf der Annaberger Post, 17 Uhr: Hr. Rfm. Haupt, v. Dederan, u. Hr. Fabr. Müller, v. Hohenstein, unbest.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Eilpost: Hr. D. Loth, v. hier, Hr. Insp. Blochmann, v. Dresden, Hr. Gastw. Dorfmueller, von Baden, u. Fr. D. Kanst, v. Meissen, pass. durch.

Die Eilenburger Diligence.

Kanstädter Thor.

Die Hamburger reit. Post, um 10 Uhr.

Aufforderung.

Da gegen meine im gestr. Tagebl. gegebene Erklärung, nach welcher das angebliche **Selbschn** des Rabbi Hirsch Danemark lediglich auf **Schnellschn** beruht, beabsichtigt wird, denselben fortwährend als eine psychologisch interessante Erscheinung darzustellen; so fordere ich hierdurch ihn selbst und diejenigen, welchen an seiner Rechtfertigung liegt, auf, unter einigen von mir festzusehenden und von hinlänglich accreditirten Männern als zweckmäßig zu bezeichnenden Bedingungen eine Prüfung seiner Fähigkeiten zu veranstalten. Zugleich erbiere ich mich, dasern mir gestattet wird, mich einer Brille dabei zu bedienen, ihm den eigentlich überraschenden Theil seiner Leistungen, soweit dies einem Anfänger in der Kunst möglich ist, nachzumachen, und zwar nicht allein an hebräischen, sondern auch an syrischen, arabischen, äthiopischen, samaritanischen, lateinischen, griechischen, französischen, englischen und sogar an deutschen Schriften.

Professor Redslob.

* Wer über den Besitz einer Taschenuhr in Bernsteingehäuse mit dergl. goldbelegter Kette und Schlüssel, goldenes Zifferblatt mit dem Namen Baccuet, London, engl. Werk, Nachricht Herrn Mechanikus Fischer in der weißen Laube geben kann, wird gebeten, solches mündlich oder schriftlich gegen ein angemessenes Honorar zu thun.

Ein herzliches Lebewohl allen Freunden und Bekannten bei seiner Abreise.

R. Grenzel.

Lotterie = Anzeige.

Zur 1. Classe 13. Landes-Lotterie, deren Ziehung am 28. Decbr. stattfindet, empfiehlt $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Loose die Hauptcollection von
C. D. Löschner,
Barthels Hof am Markte.

Hospitalthor.

Die Freiburger Post, um 8 Uhr.

Die Grimma'sche Post, 10 Uhr.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Hr. Rfm. Bähring, von Berlin, in Nr. 419.

Auf der Braunschweiger Eilpost, 12 Uhr: Hr. Hdlgsreisende Piorowski u. Fröschel, von Hamburg, in Nr. 375 u. 373, Hr. Commis Leypoc, v. Braunschweig, im Plauenischen Hofe, u. Hr. Weinhdr. Schmitz, v. Berlin, unbest.

Von Nachmittag 2 bis Abends 5 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Hr. Kammerhr. v. Schömberg, v. Thamenhann, im gr. Schilde.

Halle'sches Thor.

Hr. Hdlsm. Arnheim, v. Jelnitz, in Nr. 738.

Kanstädter Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost, 13 Uhr: Hr. Koch, v. Soy, und Mad. Rossignole, v. Paris, im Hotel de Saxe, Hr. Kaufm. Hummel, v. Karlsruhe, im Hotel de Russie, Hr. Hdlgsreis. Bedekind u. Obermeyer, v. Frankfurt a. M., im H. de Sou, und bei Auerbach, Hr. Manufact. Wandoché, von Paris, bei Passavant.

Druck und Verlag von E. Polz.

Hierzu zwei liter. Beilagen: von J. J. Weber und F. L. Herbig.